

Saugfilter - Lightline

**SFL 040 · SFL 075**

Leitungseinbau · Anschluss G1¼ / -20 SAE · Nennvolumenstrom bis 90 l/min / 23,8 gpm



Leitungseinbau-Saugfilter SFL 075

**Beschreibung**

**Einsatzbereich**

Im Ansaugweg der Pumpen von Hydraulikanlagen bzw. vor den Füllpumpen hydrostatischer Antriebe.

**Filterwartung**

Durch Verwendung einer Verschmutzungsanzeige wird der Zeitpunkt der Filterwartung signalisiert und dadurch eine optimale Ausnutzung der Filterstandzeit erreicht.

**Werkstoffe**

Kopfteil: Al-Legierung  
Gehäuseunterteil: Polyamid, GF-verstärkt  
Dichtungen: NBR (FPM auf Anfrage)  
Filtermaterial: Papier - Zellulosebasis, mit Harz imprägniert

**Zubehör**

Elektrische und optische Verschmutzungsanzeigen sind auf Wunsch lieferbar.  
Technische Daten und Abmessungen siehe Datenblatt 60.20.

**Kenngrößen**

**Nennvolumenstrom**

Bis 90 l/min / 23,8 gpm.  
Den bei ARGO-HYTOS angegebenen Nennvolumenströmen liegen folgende Kriterien zugrunde:

- › geschlossener Bypass bei  $v \leq 150 \text{ mm}^2/\text{s} / 695 \text{ SUS}$
- › Standzeit > 500 Betriebsstunden bei mittlerem Schmutzanfall von 0,07 g pro l/min / 0,27 g pro gpm Volumenstrom
- › Strömungsgeschwindigkeit in den Anschlussleitungen  $\leq 2 \text{ m/s} / 6,5 \text{ ft/s}$

**Anschluss**

Gewindeanschluss nach ISO 228 oder DIN 13 und SAE-Standard J514. Größe siehe Auswahltablelle, Seite 3, (andere Anschlüsse auf Anfrage).  
Einbauempfehlungen siehe Info-Blatt 00.325.

**Filterfeinheit**

50  $\mu\text{m(c)}$   
 $\beta$ -Werte nach ISO 16889 (siehe Diagramme)

**Druckflüssigkeit**

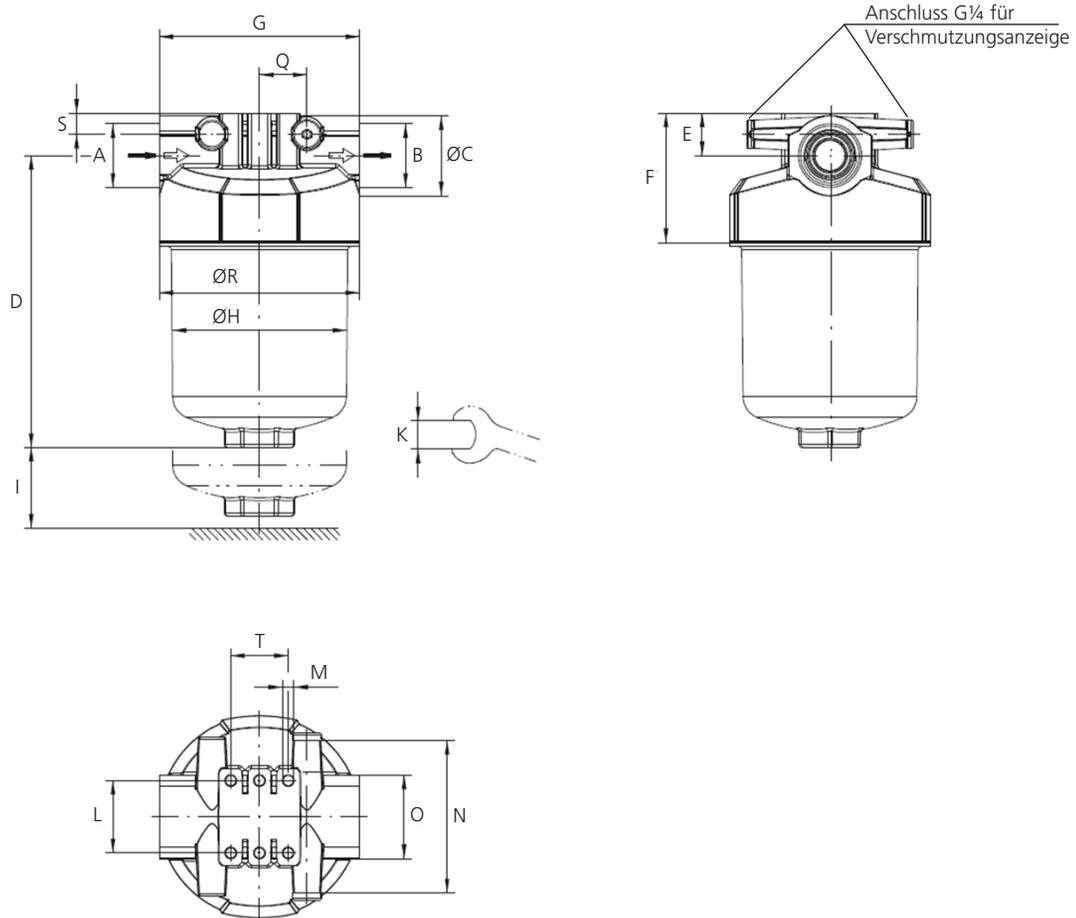
Mineralöl und umweltschonende Hydraulikflüssigkeiten (HEES u. HETG, siehe Info-Blatt 00.20).

**Druckflüssigkeitstemperaturbereich**

-30 °C ... +100 °C (kurzzeitig -40 °C ... +120 °C)  
-22 °F ... +212 °F (kurzzeitig -40 °F ... +248 °F)

**Einbaulage**

Vorzugsweise senkrecht, Kopfteil oben.



Maße in mm / inch

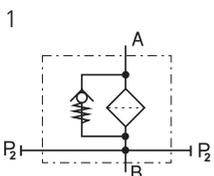
Typ [mm]	A	B	C	D	E	F	G	H	I	K	L	M Ø/Tiefe	N	O	Q	R	S	T
SFL 040	G1¼	G1¼	52	192	28	85	133	117	60	SW 41	47,6	M8 / 15	100	SW 55	31,5	133	14	38,1
SFL 075	G1¼	G1¼	52	302	28	85	133	117	60	SW 41	47,6	M8 / 15	100	SW 55	31,5	133	14	38,1

Typ [inch]	A	B	C	D	E	F	G	H	I	K mm	L	M Ø/Tiefe	N	O mm				
SFL 040	-20 SAE*	-20 SAE*	2,05	7,56	1,10	3,35	5,24	4,61	2,36	SW 41	1,87	M8 / 15	3,94	SW 55				
SFL 075	-20 SAE*	-20 SAE*	2,05	11,89	1,10	3,35	5,24	4,61	2,36	SW 41	1,87	M8 / 15	3,94	SW 55				

Typ [inch]	Q	R	S	T													
SFL 040	1,24	5,24	0,55	1,50													
SFL 075	1,24	5,24	0,55	1,50													

\*Entspricht 1 5/8-12 UN-2B

Symbol



## Bestellschlüssel

### Komplettfilter

#### Bestellbeispiel:

SFL - 040 - GE - P3 - DM - 100

SFL - - - - P3 - DM - 100

Filterbauart	Code
Saugfilter, Leitungseinbau	SFL
Volumenstrom, max.	Code
50 l/min / 13,2 gpm	040
90 l/min / 23,8 gpm	075
Gewindeanschluss	Code
G1¼	GE
-20 SAE	UE
Filterfeinheit	Code
50 µm (50P)	P3

Belüftungsfilter	Code
nicht erhältlich	100

Bypassventil-Ansprechdruck	Code
-0,3 bar / -4,4 psi	DM

Mit 2 Druckmessanschlüssen G¼ und zugehörigen Verschlusschrauben für Verschmutzungsanzeigen ausgerüstet.

### Ersatzfilterelement

#### Bestellbeispiel:

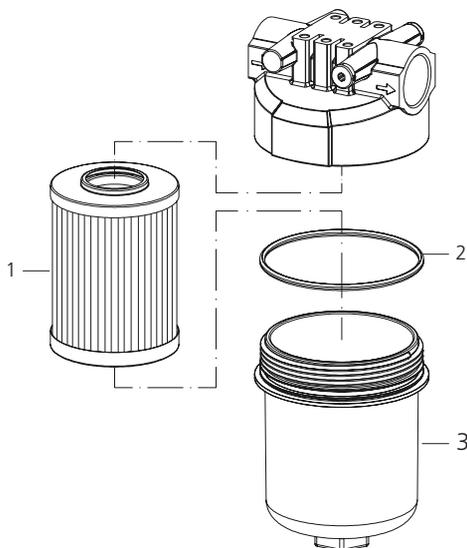
P3.1014-02

P3.10 - 02

Filtermaterial	Code
Papier	P
Länge	Code
bei SFL 040	14
bei SFL 075	25

Filterfeinheit	Code
50P	2

## Ersatzteile

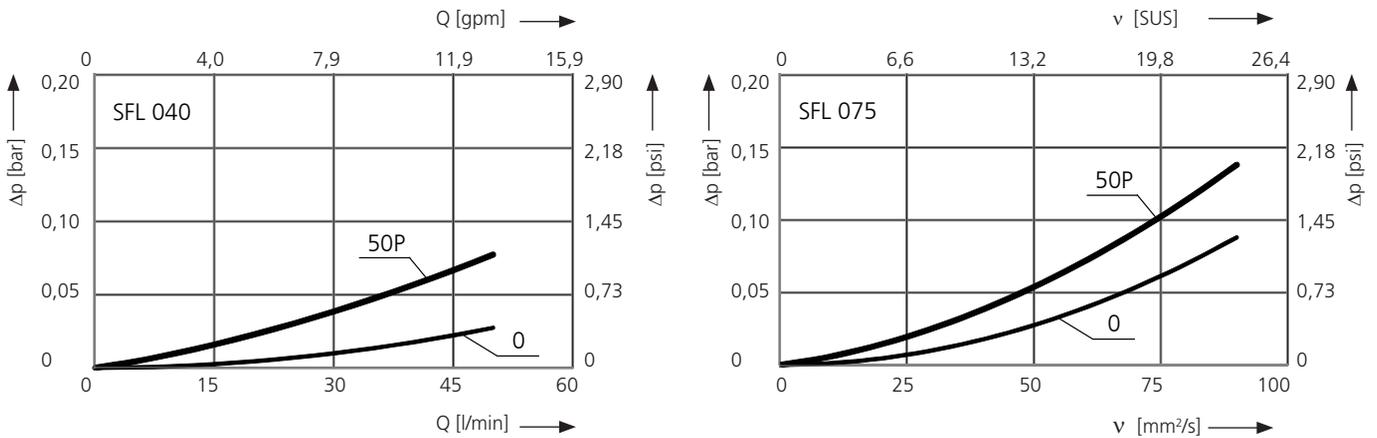


Pos.	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Filterelement	siehe oben
2	O-Ring 115 x 4,5 mm 4,53 x 0,18 inch	N007.1155
3	Gehäuseunterteil SFL 040	D 230.0102
3	Gehäuseunterteil SFL 075	D 230.0101

Die von ARGO-HYTOS zugesagten Funktionen der Komplettfilter sowie die hervorragenden Eigenschaften der Filterelemente können nur bei Verwendung von Original ARGO-HYTOS-Ersatzteilen garantiert werden.

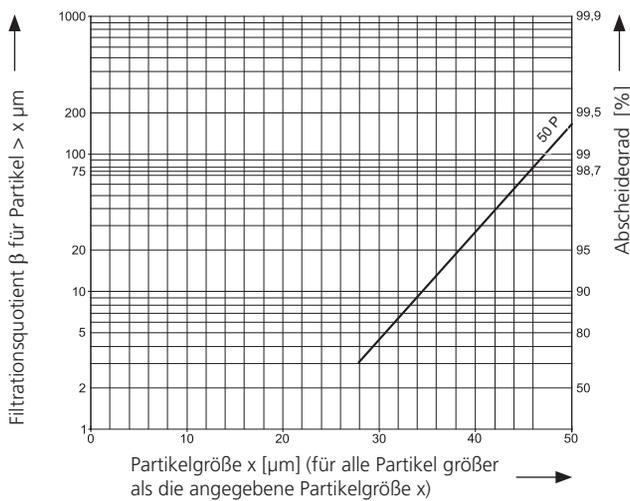
**Δp-Kennlinien für die Komplettfilter**

**D1** Druckverlust in Abhängigkeit vom **Volumenstrom** bei  $v = 35 \text{ mm}^2/\text{s} / 162 \text{ SUS}$  (0 = Gehäuse leer)



**Kennlinien für die Filterfeinheiten**

**Dx** Filtrationsquotient  $\beta$  in Abhängigkeit von der Partikelgröße  $x$  ermittelt im Multipass-Test nach ISO 16889



Die Kurzzeichen stehen für folgende Abscheideleistungen bzw. Feinheiten:

**Bei EXAPOR®Light und Papierelementen:**

50 P =  $\bar{\beta}_{50(c)} = 200$  Papier

Aufgrund des Aufbaus des Filterwerkstoffes der 50P-Elemente ist mit Streuungen um diese Kennlinien zu rechnen.

**Bei Siebelementen:**

- 40S = Siebgewebe mit Maschenweite 40  $\mu\text{m}$
- 60S = Siebgewebe mit Maschenweite 60  $\mu\text{m}$
- 100S = Siebgewebe mit Maschenweite 100  $\mu\text{m}$

Toleranzen für Maschenweite nach DIN 4189.

Für besondere Einsatzfälle sind auch von diesen Kennlinien abweichende Feinheiten durch Verwendung spezieller Filtermaterialien möglich.

Qualitätssicherung

**Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001**

Zur Sicherstellung einer gleichbleibenden Qualität in der Fertigung sowie der Funktion werden ARGO-HYTOS-Filterelemente strengsten Kontrollen und Tests nach folgenden ISO-Normen unterzogen:

- ISO 2941 Nachweis des Kollaps-, Berstdruckes
- ISO 2942 Nachweis der einwandfreien Fertigungsqualität (Bubble Point Test)
- ISO 2943 Nachweis der Materialverträglichkeit mit den Druckflüssigkeiten
- ISO 3968 Bestimmung des Druckverlustes in Abhängigkeit vom Volumenstrom
- ISO 16889 Multipass-Test (Ermittlung der Filterfeinheit und der Schmutzkapazität)
- ISO 23181 Bestimmung der Durchflussermüdungsfestigkeit unter Anwendung einer hochviskosen Flüssigkeit

**Prozessbegleitende Qualitätskontrollen garantieren Dichtheit und Festigkeit unserer Geräte.**

Darstellungen entsprechen nicht immer genau dem Original. Für irrtümlich gemachte Angaben übernimmt ARGO-HYTOS keine Haftung.